

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Schwefel
Version 2 vom 23.08.2023, Druckdatum 23/08/2023



Gem. 1272/2008/EG

Seite 1 von 3

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produkt oder Handelsname: **Schwefel**

1.2 Verwendung des Stoffes:

Bisher liegen uns keine identifizierten Informationen vor.

Ersteller dieses SD-Blattes: Ulrich von der Heide

1.3 Hersteller / Lieferant:

ALGIN Chemie e.K. Ulrich von der Heide
Brauereistraße 39a, 19306 Neustadt-Glewe
info@algin-chemie

Notrufnummer: **038757 555160 und 015170097770 Giftnotruf Berlin 030 19240**

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Gefahrenpiktogramme: GHS 07

Achtung



Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG (Stoffe) oder Richtlinien 1999/45/EG (Gemische)

Xi; R38 Reizt die Haut.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise: H315 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

2 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gemisch: Beschreibung / Angaben/ Bestandteile

Stoffname	Identifikator	Gew. %	Einstufung gem. 1272/2008/EG	Piktogramme
Schwefel	CAS-Nr. 7704-34-9	100	Siehe Punkt 2	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Frischluftzufuhr, ruhig lagern.

Nach Einatmen: Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort Atemspende. Arzt hinzuziehen

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt: Vorsorglich mindestens 15 Minuten bei geöffneten Lidspalt mit reichlich Wasser spülen. Arzt Hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt: Akute oder verzögerte Symptome: Reizungen der Schleimhäute, Husten, Übelkeit, Erbrechen, Diarrhoe, Leib- und Kopfschmerzen, Schwindelgefühle, ZNS-Depression und Kollaps.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	CO ₂ , Pulver, Schaum, Wassersprühstrahl. Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. Ungeeignet ist Wasser im Vollstrahl.
Schutzausrüstung:	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, Vollschutzanzug
Zusätzliche Hinweise:	Bei einem Brand kann Schwefeloxide freigesetzt werden.
Weitere Hinweise:	Brandrückstände und kontaminiertes Wasser nicht in die Umwelt gelangen lassen, fachgerecht entsorgen

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Für ausreichend Belüftung sorgen. Substanzkontakt vermeiden. Zündquellen in der Umgebung entfernen. Elektrostatisch Aufladung vermeiden. Keine funkenschlagenden Werkzeuge benutzen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen Polizei oder Feuerwehr benachrichtigen.
Verfahren zur Reinigung:	Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen. Mechanisch aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang *Gute Be- und Entlüftung am Lager- oder Arbeitsplatz*

7.2 Hinweise zum Brand und Explosionsschutz

Keine funkenschlagenden Werkzeuge, von Zündquellen fernhalten.

7.3 Lagerung:

Behälter dicht verschlossen, kühl, trocken, gut belüftet lagern. Vor Sonnenschein, Hitze, Funken, offenem Feuer schützen.

7.4 Lagerungshinweise / Lagerbedingungen

Lagerbedingungen:	Bei Temperaturen von +15 - +25°C
Zusätzliche Hinweise:	Lagerklasse TRGS 510 brennbare Feststoffe

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung: für gute Belüftung sorgen, Feuerlöscheinrichtungen bereithalten, Waschgelegenheiten vorsehen.

Handschutz:	Schutzhandschuhe (geprüft nach EN 374).
Augenschutz:	Dichtschließende Schutzbrille
Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung
Atemschutz:	Nur bei Staubentwicklung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest, Pulver	Farbe:	hellgelb bis braun
Geruch:	typisch	pH-Wert:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt:	ca. 115°C	Siedepunkt:	444°C
Flammpunkt:	168°C	Zündtemperatur:	232°C
Explosionsgrenzen:	UEG: 15g/m ³ - OEG: nicht bestimmt	Dichte:	2,36g/cm ³ (bei 20 °C)
		Löslichkeit in Wasser:	unlöslich

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Wärme, Funken, offenes Feuer, Aufwirbeln von Staub vermeiden, Gefahr der Staubexplosion.

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

Alkalimetalle, starke Oxidationsmittel, Calciumhypochlorit, Diethylether, weißem Phosphor, Reibung, Thalliumoxid, Zinkpulver

Weitere Angaben: Unverträgliche Materialien: Stahl, Kupfer, Kautschuk

Zusätzliche Hinweise:

Mögliche weitere Symptome: Hitzegefühl, Husten, Atemnot, Keuchen, Kurzatmigkeit, Kehlkopftzündung, Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Entzündungen der Haut.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: Schwefel LD50 (oral) >2000 mg/kg Ratte

Hautkontakt: Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein. Kann eine Hautreizung verursachen.

Augenkontakt: Kann Reizung hervorrufen.

Einatmen: Kann gesundheitsschädlich sein. Kann die Atemwege reizen.

Verschlucken: Kann beim Verschlucken schädlich sein.

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise: Keine toxischen Auswirkungen

12 Angaben zur Ökologie

Persistenz und Abbaubarkeit: keine Informationen

Bioakkumulationspotenzial: keine Informationen

Mobilität im Boden: keine Informationen

Allgemeine Hinweise: nicht in das Grundwasser gelangen lassen

Zusätzliche Hinweise: keine

13 Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung: unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Vorschriften

Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Verordnungen.

14 Angaben zum Transport

entfällt-kein Gefahrgut

UN-Nummer: 135

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 4.1

Verpackungsgruppe: III

Kemmler-Zahl: 40

Gefahrenzettel: 4.1

Sondervorschrift: 242

UN-Versandbezeichnung: Schwefel

Tunnelbeschränkungscode: (E)

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung: -

Nationale Vorschriften: -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Beschreibung dieses Produkts im Hinblick auf die damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen. Eine Zusicherung von Eigenschaften ist hiermit nicht verbunden.